

Nach der Operation

Muss der Hautfaden entfernt werden?

Wir verschließen die Haut mit einem selbstauflösenden Faden. Somit entfällt der Fadenzug.

Wie lange sollte ich mich körperlich schonen?

Die Wunde ist kurz nach der OP so stabil, dass Sie sich normal bewegen können. Nach 1-2 Wochen können Sie wieder Sport betreiben.

Wann erhalte ich das Ergebnis der Gewebeuntersuchung?

In der Regel dauert die Gewebeuntersuchung 2-3 Werktage.

Sie erhalten am Entlassungstag einen Kontrolltermin in unserer Sprechstunde. Hier wird Ihnen das Ergebnis mitgeteilt. Ihre Wunde wird nochmals kontrolliert.

Muss ich Medikamente einnehmen?

In Abhängigkeit Ihres Körpergewichts und der entfernten Menge der Schilddrüsen werden wir Ihnen eine Anfangsdosis der nun notwendigen Schilddrüsenhormontablette verordnen. Nach ca. 6 Wochen sollte dann von Ihrer Hausarztpraxis der TSH-Wert kontrolliert werden, um ggf. die Dosis anzupassen.

Kann ich ohne Schilddrüse ein normales Leben führen?

Wenn Sie die Medikamente regelmäßig einnehmen, bestehen in der Regel keine Einschränkungen in Ihrem täglichen Leben. Sportliche Aktivitäten sind ohne Einschränkungen möglich.

Bitte sprechen Sie uns jederzeit persönlich an, wenn Sie weitere Informationen benötigen. Wir stehen Ihnen auch nach der Operation als Ansprechpartner zur Verfügung. Wir hoffen sehr, dass Sie sich während Ihres Aufenthalts bei uns wohl fühlen.

Ihr

Dr. med. L. Leupolt
Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie



GPR Gesundheits- und Pflegezentrum Rüßelsheim
gemeinnützige GmbH

Telefonzentrale: 06142 88 – 0
Homepage: www.gp-ruesselsheim.de



GPR Gesundheits- und Pflegezentrum
Rüßelsheim gemeinnützige GmbH
Klinikum

Akademisches Lehrkrankenhaus der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

**Klinik für Allgemein-,
Viszeral- und Thoraxchirurgie**

Schwerpunkt Schilddrüsenchirurgie



GPR Gesundheits- und Pflegezentrum
Rüßelsheim gemeinnützige GmbH
Klinikum

Akademisches Lehrkrankenhaus der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Stand: 01/2024

Ihre Ansprechpartner

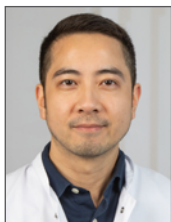


Dr. med. L. Leupolt

Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie

Tel. Sekretariat: 06142 88 – 3248

E-Mail: lars.leupolt@gp-ruesselsheim.de



Dr. med. T. A. Nguyen

Oberarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie

Tel. Büro: 06142 88 – 1827

E-Mail: tronganh.nguyen@gp-ruesselsheim.de

Terminvereinbarung für unsere Sprechstunden

Tel.: 06142 88 – 3248

E-Mail: MVZAP@GP-Ruesselsheim.de

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

bei Ihnen wurde eine Erkrankung der Schilddrüse festgestellt. Mit diesem Flyer würden wir gern einige der häufigsten Fragen beantworten, die in diesem Zusammenhang aufkommen können.

Dies sollte natürlich das persönliche Gespräch nicht ersetzen. Gerne beantworten wir Ihre Fragen.

Vor der Operation

Ist eine Operation notwendig?

Eine Operation an der Schilddrüse ist in vielen Fällen nicht zu vermeiden, wenn z.B. auffällige Knoten, eine Schilddrüsenüberfunktion, Schluckstörungen oder Atembeschwerden festgestellt werden. In einigen Fällen gibt es Alternativen zur Operation, über die wir Sie natürlich ebenfalls informieren. Somit sollte die Entscheidung über die optimale Behandlung immer individuell und nach sorgfältiger Durchsicht Ihrer persönlichen Befunde gemeinsam mit Ihnen und Ihrer Hausarztpraxis getroffen werden.

Wie lange bleibe ich in der Klinik?

Wir nehmen Sie in der Regel am Operationstag stationär auf. Die Vorbereitung und das Aufklärungsgespräch erfolgen in unserer Sprechstunde an einem prästationären Termin. Somit sind Sie gut informiert und vorbereitet für die Operation. Sie haben die Möglichkeit, alle Fragen zu stellen, wir nehmen uns genügend Zeit für Sie! Am zweiten Tag nach der Operation dürfen Sie wieder nach Hause, sobald Sie sich dafür sicher und wohl fühlen. Bis dahin sind alle notwendigen stationären Kontrollen erfolgt (Stimmbandfunktion, Blutwerte).

Operationsdetails

Wie lange dauert der Eingriff?

Der Eingriff dauert ca. 60 – 90 Minuten, in Abhängigkeit der Kropfgröße, der entzündlichen Prozesse der Schilddrüse und der Notwendigkeit der Entfernung einer oder beider Schilddrüsenseiten.

Ist der Eingriff sicher?

Zur besseren Darstellung der feinen Strukturen an der Schilddrüse verwenden wir Lupenbrillen. Zum Schutz der Stimmbandnerven kommt ein sogenanntes Neuromonitoring-Gerät zum Einsatz. Damit kontrollieren wir die Nervenfunktion durchgehend während des Eingriffs. Mehr Details dazu können wir Ihnen gern bei Ihrem Erstgespräch mitteilen.

Ist ein Drainageschlauch notwendig?

Nur bei sehr großen Kröpfen oder erhöhter Blutungsneigung durch Blutverdünner ist eine dünne Drainage erforderlich. Diese wird in den meisten Fällen schon am ersten Tag nach der Operation entfernt.

Wann kann ich nach der OP essen und trinken und wann darf ich aus dem Bett aufstehen?

Noch am Abend des Operationstages dürfen Sie essen und trinken. Eine längere Nüchternheit ist meist nicht erforderlich. Ebenso ist das Aufstehen auf der Station noch am OP-Tag erwünscht, sobald Sie die Narkose ausgeschlafen haben.